

Numerische Mathematik I  
11. Übungsblatt: Anfangswertprobleme

Hausaufgaben: (Abgabe vor der Vorlesung am 23. Januar 2013)

**Aufgabe 1:** (4 Punkte)

- (a) Bestimmen Sie die Lösung des folgenden Anfangswertproblems

$$y' = 2y - e^t, \quad y(0) = 2.$$

Ist die Lösung eindeutig bestimmt?

- (d) Führen Sie die Differentialgleichung

$$Mq''(t) + Dq'(t) + Cq(t) = f, \quad f, q \in \mathbb{R}^n, \quad M, D, C \in \mathbb{R}^{n,n}, \quad M \text{ invertierbar}$$

auf eine explizite Differentialgleichung erster Ordnung zurück.

**Aufgabe 2:** (5 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Picard-Iteration

$$\Phi_0(t) := y_0,$$

$$\Phi_i(t) = y_0 + \int_{t_0}^t f(s, \Phi_{i-1}(s)) ds, \quad i = 1, 2, \dots$$

für das Anfangswertproblem

$$y'(t) = 2y(t) - e^t, \quad y(0) = 2$$

gegen die eindeutige Lösung des Anfangswertproblems konvergiert.

**Aufgabe 3:** (6 Punkte)

Die Inkrementfunktion des modifizierten Eulerverfahrens (Verfahren von Collatz) lautet

$$\Phi(t, y, h, f) = f\left(t + \frac{h}{2}, y + \frac{h}{2}f(t, y)\right).$$

- (a) Interpretieren Sie das Verfahren geometrisch für skalare Differentialgleichungen.
- (b) Sei  $f \in C^3(\mathbb{R} \times \mathbb{R}^n, \mathbb{R}^n)$ . Zeigen Sie, dass das modifizierte Eulerverfahren die Konsistenzordnung  $p = 2$  besitzt.
- (c) Die Funktion  $f : \mathbb{R} \times \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  ( $n \in \mathbb{N}$ ) genüge einer Lipschitzbedingung im zweiten Argument mit Lipschitzkonstante  $L$ . Zeigen Sie, dass dann die Inkrementfunktion des modifizierten Eulerverfahrens ebenfalls einer Lipschitzbedingung genügt und bestimmen Sie die dazugehörige Lipschitzkonstante.

**Aufgabe 4:** (5 Punkte)

Bestimmen Sie alle Runge-Kutta Verfahren der Konsistenzordnung  $p = 2$  der Form

$$\begin{array}{c|ccc} 0 & & & \\ c_2 & c_2 & & \\ c_3 & 0 & c_3 & \\ \hline & 0 & 0 & 1 \end{array}$$

**Programmieraufgabe 11:** (Abgabe in den Rechnersprechstunden bis zum 25. Januar 2013)

Schreiben Sie Programme `expeuler`, `modeuler` und `rk4`, die das explizite Eulerverfahren, das modifizierte Eulerverfahren bzw. das klassische Runge-Kutta-Verfahren vierter Ordnung zur Lösung von vektoriellen Differentialgleichungen

$$y' = f(t, y), \quad f \in C(\mathbb{R} \times \mathbb{R}^n, \mathbb{R}^n), \quad y(t_0) = y_0 \in \mathbb{R}^n$$

im Intervall  $[t_0, t_0 + a]$  mit konstanter Schrittweite  $h = a/N$  nutzen. Der Aufruf der Programme soll mit

```
[h,t,u]=expeuler(fun,t0,y0,N,a)
[h,t,u]=modeuler(fun,t0,y0,N,a)
[h,t,u]=rk4(fun,t0,y0,N,a)
```

erfolgen, mit den Eingabeparameter

**fun** Name (String) einer MATLAB-Funktion  $\mathbf{dy}=\mathbf{fun}(t, \mathbf{y})$ , die die rechte Seite der Differentialgleichung bestimmt, wobei  $\mathbf{y}$ ,  $\mathbf{dy}$   $n \times 1$  Matrizen sind.  
**t0** Untere Intervallgrenze  $t_0$ .  
**y0**  $n \times 1$  Matrix des Anfangswerts  $y(t_0) = y_0$ .  
**N** Positive ganze Zahl für die Anzahl der Schritte  $N$ .  
**a** Positive ganze Zahl für die Länge des Integrationsintervalls  $[t_0, t_0 + a]$ .

und Rückgabeparameter

**h** verwendete konstante Schrittweite  $h = a/N$ .  
**t** Vektor der äquidistanten Stützstellen  $[t_0, \dots, t_N]$  mit  $t_N = t_0 + a$ .  
**u**  $(N+1) \times n$  Matrix der approximierten Lösung  $[u_0; \dots; u_N]$  an den Stützstellen  $[t_0, \dots, t_N]$ .

Wenden Sie die drei Verfahren an, um die folgenden Testaufgaben numerisch zu lösen:

(a)  $y' = -\tan(t)y, \quad y(0) = 1, \quad a = 1.5$  (exakte Lösung  $y(t) = \cos(t)$ ),

(b)  $y' = \begin{bmatrix} 0 & 1 \\ -e^{2t} & 1 \end{bmatrix} y(t), \quad y(0) = \begin{bmatrix} \sin(1) \\ \cos(1) \end{bmatrix}, \quad a = 2$  (exakte Lösung  $y(t) = \begin{bmatrix} \sin(e^t) \\ \cos(e^t)e^t \end{bmatrix}$ ),

jeweils für  $N = 10, 50, 100, 500$  und interpretieren Sie die Ergebnisse.

**Bemerkung:** Auf der Homepage sind zu dieser Aufgabe bereits mehrere MATLAB-Files bereitgestellt. Zu erarbeiten sind die Files `expeuler.m`, `modeuler.m` und `rk4.m`.

## Übungsaufgabe für die Tutorien:

### Aufgabe 1:

Zeigen Sie, dass die eindeutige Lösung des skalaren Anfangswertproblems

$$x'(t) = \lambda x(t) + b(t), \quad x(0) = x_0 \in \mathbb{R}$$

mit  $\lambda \in \mathbb{R}$  und stetigen  $b : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  gegeben ist durch

$$x(t) = e^{\lambda t} \left( x_0 + \int_0^t e^{-\lambda \tau} b(\tau) d\tau \right) = e^{\lambda t} x_0 + \int_0^t e^{\lambda(t-\tau)} b(\tau) d\tau.$$

### Aufgabe 2:

Es sei folgende Differentialgleichung gegeben:

$$x'''(t) + \sin(t)x''(t) + \cos(t)x(t) = b(t), \quad x(0) = x_0, \quad x'(0) = v_0, \quad x''(0) = a_0$$

wobei  $b : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^n$  eine stetige Funktion sei.

- Reduzieren Sie die Differentialgleichung auf ein System erster Ordnung.
- Zeigen Sie, dass das entsprechende (reduzierte) Anfangswertproblem eine eindeutige Lösung hat.
- Führen Sie zwei Schritte des expliziten Euler-Verfahrens durch. Wie lautet die Näherung an  $x(2h)$ ?

### Aufgabe 3:

Zeigen Sie, dass die Picard-Iteration des Anfangswertproblems

$$y'(t) = 2y(t), \quad y(0) = 2$$

gegen die Lösung des Anfangswertproblems konvergiert.

### Aufgabe 4:

- Bestimmen Sie die Konsistenzordnung des Verfahrens von Heun

$$u_{k+1} = u_k + \frac{h}{2} (f(t_k, u_k) + f(t_k + h, u_k + hf(t_k, u_k))).$$

- Geben Sie eine geometrische Interpretation für das Verfahren von Heun an.

### Aufgabe 5:

Gegeben sei ein Runge-Kutta Verfahren der Form

$$\begin{array}{c|cc} 0 & & \\ \alpha_2 & \beta_{2,1} & \\ \hline & \gamma_1 & \gamma_2 \end{array}$$

Bestimmen Sie die Koeffizienten  $\alpha_2$ ,  $\beta_{2,1}$ ,  $\gamma_1$ ,  $\gamma_2$ , so dass das Verfahren die Konsistenzordnung  $p = 2$  hat.